



Vorfreude auf eine besondere Lesung (von links): Kulturdezernent Dr. Christian Henkelmann, Helma Ritscher, Rajvinder Singh und Franz Lebfromm.

Foto: Michael Sieber

Auf Suche nach Identität

Vier Top-Autoren aus Indien sind am 11. Oktober zur Literatur-Lesung im Remscheider Rathaus zu Gast.

Von Christian Kreckel

Remscheid. Helma Ritscher erinnert sich noch gut an den verregneten Tag im Jahr 1991, als sie ganz alleine am Remscheider Hauptbahnhof stand und Autoren aus Indien zu einer Literatur-Lesung erwartete. Allein stand die Vorsitzende der Deutsch-Indischen Zweiggeseellschaft damals auch mit der Meinung da, dass eine solche Veranstaltung ein Erfolg werden könnte - schließlich sind die doch eher in Großstädten wie Berlin oder Köln beheimatet. „Als dann aber der Saal komplett gefüllt war, waren alle begeistert.

Der Mut hatte sich ausgezahlt“, berichtet Ritscher stolz.

Heute, 15 Jahre später, braucht es nicht mehr den Mut, sondern eher die guten Kontakte von Rajvinder Singh, um Top-Literaten aus Indien nach Remscheid zu holen. Der deutschsprachige Autor indischer Herkunft nutzte seine gute Verbindung zur Akademie der Literaturen in Indien, um die populären Schriftsteller Gulzar, Kanimozhi Karunanidhi, Pratibha Ray und Upamanyu Chatterjee für eine Lesung zu gewinnen.

Vor ihrem Gastspiel in Remscheid repräsentieren sie Indien

noch auf der Frankfurter Buchmesse, wo ihre Heimat zum zweiten Mal nach 1986 Gastland ist. Für Singh ist dies der perfekte Zeitpunkt, um das neue Selbstverständnis Indiens zu präsentieren: „Es gibt keine einheitliche indische Literatur und Kultur, wie es während und nach der Kolonialzeit oft dargestellt wurde. Das Land ist gerade dabei, ein ganz eigenes und vielfältiges Nationalbewusstsein zu kreieren.“

Diesem versuchen die Autoren durch ihre Texte Identität zu verleihen. Eines der Hauptthemen dabei: die Globalisierung und ihre Folgen für die Gesellschaft.

► Die Literatur-Lesung mit den vier Top-Autoren aus Indien findet statt am Mittwoch, 11. Oktober, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Remscheider Rathauses.